

PRESSEMITTEILUNG

United Internet mit erfolgreichem 1. Halbjahr 2026

- Kundenverträge: + 550.000 auf 30,27 Mio. Verträge
- Umsatz: + 3,3 % auf 3,091 Mrd. EUR
- EBITDA: + 5,1 % auf 676,0 Mio. EUR
- EBIT: + 20,0 % auf 342,4 Mio. EUR
- Prognose 2026 bestätigt

Montabaur, 6. August 2026. Die United Internet AG blickt auf ein erfolgreiches 1. Halbjahr zurück. Auch in der ersten Jahreshälfte 2026 hat die Gesellschaft in neue Kundenverträge sowie die Entwicklung bestehender Kundenbeziehungen und damit in nachhaltiges Wachstum investiert.

Insgesamt konnte die Zahl der kostenpflichtigen Kundenverträge um 550.000 auf 30,27 Mio. Verträge gesteigert werden. Dabei kamen im Segment „IONOS“ 500.000 und im Segment „Mail & Media“ 190.000 kostenpflichtige Verträge hinzu. Die Zahl der Verträge im Segment „1&1“ ging erwartungsgemäß um ca. 140.000 Verträge zurück. Ursächlich hierfür war die Anfang April erfolgte Neuausrichtung des Discount-Tarifportfolios. Diese umfasste die Einstellung der Vermarktung besonders niedrigpreisiger Tarife sowie die Reduktion inkludierter Datenvolumina bei leistungsstarken Tarifen. Infolge der Maßnahmen verringerte sich die Zahl der Mobilfunkverträge im 1. Halbjahr 2026 um rund 150.000, davon rund 100.000 im April. Breitband-Anschlüsse stiegen im Berichtszeitraum um 10.000 Verträge.

Der Konzernumsatz stieg im 1. Halbjahr 2026 um 3,3 % auf 3.090,9 Mio. EUR (vergleichbarer Vorjahreswert: 2.992,7 Mio. EUR). Das EBITDA verbesserte sich um 5,1 % auf 676,0 Mio. EUR (vergleichbarer Vorjahreswert: 643,0 Mio. EUR).

Das EBIT legte um 20,0 % auf 342,4 Mio. EUR zu (vergleichbarer Vorjahreswert: 285,3 Mio. EUR). Ursächlich für den starken Anstieg waren neben dem höheren EBITDA gesunkene Abschreibungen. Dabei standen gestiegenen Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen gegenläufig geringere PPA-Abschreibungen gegenüber.

Das Ergebnis je Aktie (EPS) aus fortgeführten Geschäftsbereichen verbesserte sich auch aufgrund geringerer Steueraufwendungen um 59,6 % auf 0,75 € (vergleichbarer Vorjahreswert: 0,47 €).

Der Cash-Capex belief sich im 1. Halbjahr 2026 auf -283,6 Mio. EUR (Vorjahr: -297,0 Mio. EUR).

Ausblick 2026

Nach Abschluss des 1. Halbjahres 2026 bestätigt die United Internet AG ihre Prognose für das Gesamtjahr 2026 und erwartet unverändert einen Umsatzanstieg auf ca. 6,25 Mrd. EUR (2025:

6,104 Mrd. EUR) sowie einen EBITDA-Anstieg auf ca. 1,45 Mrd. EUR (2025: 1,282 Mrd. EUR). Der Cash-Capex soll sich auf 600 - 650 Mio. EUR belaufen (2025: 730,8 Mio. EUR).

Eine Kennzahlen-Übersicht sowie der Halbjahresfinanzbericht 2026 stehen unter www.united-internet.de im Bereich Investor Relations zur Verfügung.

Über United Internet

Die United Internet AG ist mit über 30 Mio. kostenpflichtigen Kundenverträgen sowie über 38 Mio. werbefinanzierten Free-Accounts ein führender europäischer Internet-Spezialist. Kern von United Internet ist eine leistungsfähige „Internet-Fabrik“ mit rund 10.400 Mitarbeitenden. Neben einer hohen Vertriebskraft über etablierte Marken wie 1&1, IONOS, STRATO, GMX und WEB.DE steht United Internet für herausragende Operational Excellence.

Ansprechpartner

United Internet AG

Lisa Pleiß

Phone +49 2602 96-1616

presse@united-internet.de

Hinweis

Im Sinne einer klaren und transparenten Darstellung werden in den Jahres- und Zwischenabschlüssen der United Internet AG sowie in Ad-hoc-Mitteilung nach Art. 17 MAR – neben den nach International Financial Reporting Standards (IFRS) geforderten Angaben – weitere finanzielle Kennzahlen wie z. B. EBITDA, EBITDA-Marge, EBIT, EBIT-Marge oder Free Cashflow angegeben. Informationen zur Verwendung, Definition und Berechnung dieser Kennzahlen stehen im Geschäftsbericht 2025 der United Internet AG auf Seite 58 zur Verfügung.